



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2023 Heilbad Heiligenstadt, den 25.05.2023 Nr. 27

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

48. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 06.06.2023 ... 379

Bekanntgabe gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) ... 380

Antrag des Gewässerunterhaltungsverbandes Leine/Frieda/Rosoppe zur Umsetzung der EG-WRRL am Rustebach in der Gemarkung Rustenfelde in den Bereichen TO 3.1 und 3.2

Öffentliche Ausschreibungen

Instandsetzung Brücke über die Leine bei Rengelrode - Planungs- und Überwachungsleistungen ... 381

Vergabenummer: L23-0101-23

Sanierung Landratsamt Haus I, Heiligenstadt - Malerarbeiten Haupthaus ... 383

Vergabenummer: L23-0103-23

Sanierung Landratsamt Haus I, Heiligenstadt ... 388

- Fliesen-/Feinsteinzeugarbeiten Seitenflügel

Vergabenummer: L23-0067-23

Sanierung Landratsamt Haus I, Heiligenstadt - Sanierung Holzfenster ... 393

Haupt- und Seitenhaus

Vergabenummer: L23-0079-23

DigitalPakt Schule - Verlängerung Aruba Central Subscriptions ... 398

Vergabenummer: L23-0094-10

Öffentliche Stellenausschreibungen

Team-Hausmeister (m/w/d) im Liegenschaftsamt ... 400

Schulsozialarbeiter (m/w/d) im Jugendamt ... 401

Sachbearbeiter Jagd- und Waffenwesen (m/w/d) im Rechts- und Ordnungsamt ... 402

Schulsachbearbeiter (m/w/d) an dem Staatlichen Förderzentrum Eichsfeld ... 403

B Veröffentlichung sonstiger Stellen

- keine

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Büro des Landrates Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden.

Tel.: 03606 650-1050 / -1051 / -1052 / -1053;

Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise:

in der Regel dienstags,

auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

48. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 06.06.2023

Die 48. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld findet am

Dienstag, den 06.06.2023 um 12:00 Uhr

im Kreistagssaal des Landkreises Eichsfeld, Göttinger Straße 5, Heilbad Heiligenstadt statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1.** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.** Festlegung der Tagesordnung
- 3.** Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 47. Sitzung des Kreisausschusses am 10.05.2023
- 4.** Schülerspeisung – Änderung der Kostenbeteiligung der Eltern und volljährigen Schülerinnen u. Schüler
- 5.** Änderung der Entgeltordnung der Eichsfelder Musikschule
- 6.** 5. Änderung der Hauptsatzung für den Landkreis Eichsfeld
- 7.** Nachbesetzung von stimmberechtigten Mitgliedern im Jugendhilfeausschuss
- 8.** Satzung über die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen zur vorläufigen Unterbringung von zugewanderten Personen (FlüU-BS)
- 9.** Gebührensatzung für die Benutzung von Flüchtlingsunterkünften im Landkreis Eichsfeld (FlüU-GS)
- 10.** Anmeldung zur Sportstättenbauförderung 2024
- 11.** Entwurf der öffentlichen Tagesordnung zur 16. Sitzung des Kreistages am 21.06.2023
- 12.** Mitteilungen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

Heilbad Heiligenstadt, 23.05.2023

Der Landrat

Bekanntgabe gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Antrag des Gewässerunterhaltungsverbandes Leine/Frieda/Rosoppe zur Umsetzung der EG-WRRL am Rustebach in der Gemarkung Rustenfelde in den Bereichen TO 3.1 und 3.2

Das Ingenieurbüro WAGU – Gesellschaft für Wasserwirtschaft, Gewässerökologie und Umweltplanung mbH plant im Auftrag des Gewässerunterhaltungsverbandes Leine/Frieda/Rosoppe (Vorhabensträger) im Rahmen der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie 2000/60/EG) zur Herstellung der Durchgängigkeit des Gewässers Rustebach für Fische und andere aquatische Lebewesen sowie zur naturnahen, eigendynamischen Entwicklung o.g. Gewässerbaumaßnahme und hat einen Antrag auf Erteilung einer Zulassung gemäß § 68 Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in der zuletzt geltenden Fassung, gestellt.

Bei diesem Vorhaben handelt es sich um einen Gewässerausbau, für welchen nach Anlage 1 Nr. 13.18.2 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2021 (BGBl. I S. 540), in der zuletzt geltenden Fassung, die standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls zu erfolgen hat.

Folgende Maßnahmen sind im Rahmen des vorliegenden Projektes geplant:

Mit einer Umsetzung der geplanten Maßnahmen kann die Verbesserung der Gewässerstruktur, die Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit zur Vernetzung aquatischer Lebensräume sowie die Ausweisung von Abschnitten der Gewässerentwicklung mit Aktivierung von Auebereichen erreicht werden. Dabei sind verschiedene Gestaltungen der künftigen Gewässersohle geplant, die den Gefälleabbau im beplanten Abschnitt vergleichmäßigen werden. Die strukturverbessernden Maßnahmen erhöhen den naturnahen Effekt des Rückbaus der Querbauwerke.

Planungsabschnitt 1: Herstellung naturnahe Furt + Optimierung Riegel-Becken-Pass

Planungsabschnitt 2: Förderung naturnaher Sohl- und Uferstrukturen durch Initialmaßnahmen

Planungsabschnitt 3: Gewässer- und Auenentwicklung durch Laufverlegung

Planungsabschnitt 4: strukturelle Aufwertung Fließstrecke „Bunte Mühle“

Planungsabschnitt 5: Wiederherstellung aquatische Längsdurchgängigkeit + strukturelle Aufwertung

Planungsabschnitt 6: strukturelle Aufwertung Fließstrecke + Anlage „Grünes Klassenzimmer“ – Gewässerzugang für Schule

Planungsabschnitt 7: Wiederherstellung aquatische Längsdurchgängigkeit + Erneuerung Durchlass

Gemäß § 5 Abs. 2 UVPG wird bekannt gegeben:

Aufgrund der standortbezogenen Vorprüfung gemäß § 7 Abs. 2 UVPG wird eingeschätzt, dass das geplante Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann, die nach § 25 Abs. 2 UVPG bei der Zulassung zu berücksichtigen sind und somit keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Nach Prüfung der Kriterien der Anlage 3 zum UVPG ergibt sich dies im Wesentlichen aus folgenden Gründen:

Mit dem Gewässerausbau sind zwar räumlich begrenzte Eingriffe in das Gewässer, die Böschungen und Uferbereiche des Rustebaches auf einer Länge von ca. 750 m erforderlich, jedoch sind Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen vorgesehen. Ebenfalls wird durch das geplante Vorhaben das Wasserschutzgebiet „WSG Rohrberg-Rustenfelde“ berührt. Durch Einhaltung der Schutzmaßnahmen kann gleichermaßen eine Gefährdung des Grundwassers ausgeschlossen werden. Insgesamt bedürfen die Maßnahmen keines Ausgleiches, da nach dem Eingriff ein wesentlicher Biotopwertzuwachs zu verzeichnen ist. Die baubedingte Inanspruchnahme von Flächen für Bauzufahrten usw. erfolgt nur temporär.

Grundlegende Maßnahmenziele sind die Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit sowie der Sohl- und Uferstrukturen. Synergieeffekte ergeben sich durch die geplanten Maßnahmen ebenfalls für den Schutz vor Hochwassergefahren. Die Umsetzung der geplanten Maßnahmen bedeutet somit eine wesentliche Verbesserung des natürlichen Artenreichtums. Eine Verschlechterung der derzeit vorhandenen Abflussverhältnisse erfolgt nicht.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Entscheidung gemäß § 5 Abs. 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar ist. Die Entscheidungsgründe sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Thüringer Umweltinformationsgesetz (ThürUIG) vom 10.10.2006 (GVBl. S. 513), in der zuletzt geltenden Fassung im Landratsamt, Untere Wasserbehörde, Friedensplatz 8, 37308 Heiligenstadt, zugänglich.

Diese Bekanntmachung wird auch auf der Homepage des Landkreises Eichsfeld www.kreis-eic.de unter Aktuelles / Amtsblatt“ veröffentlicht.

Heilbad Heiligenstadt, den 09.05.2023

Der Landrat

Öffentliche Ausschreibungen

Instandsetzung Brücke über die Leine bei Rengelrode - Planungs- und Überwachungsleistungen **Vergabenummer: L23-0101-23**

Nationale Ausschreibung nach UVgO

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: L23-0101-23

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Deutschland
Telefonnummer: +49 3606 650-2051
Telefaxnummer: +49 3606 650-9035
E-Mail-Adresse: vergabe@kreis-eic.de
Internet-Adresse: <https://www.kreis-eic.de>
Zuschlagserteilende Stelle: siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

schriftlich
elektronisch in Textform
elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Deutschland
Telefonnummer: +49 3606 650-2051
Telefaxnummer: +49 3606 650-9035
E-Mail-Adresse: vergabe@kreis-eic.de
Internet-Adresse: <https://www.kreis-eic.de>

4. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3):

Entfällt (siehe 9.).

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung:

Instandsetzung Brücke über die Leine bei Rengelrode - Planungs- und Überwachungsleistung

Menge und Umfang:

Instandsetzung Brücke über die Leine bei Rengelrode - Planungs- und Überwachungsleistung

Ort der Leistung:

Landkreis Eichsfeld
Liegenschaftsamt
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt

6. Losaufteilung:

Losweise Vergabe: nein

Angebote sind möglich für: die Gesamtleistung

7. Nebenangebote sind

nicht zugelassen

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist:

Ende der Ausführungsfrist: Bemerkung zur Ausführungsfrist:

Die Vergabe der Bauleistung muss spätestens im IV. Quartal 2023 erfolgen, der Zeitraum der Instandsetzung ist das 1. Halbjahr 2024.

9. Elektronische Adresse, unter der die Teilnahmewettbewerbsunterlagen/Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

unter (URL:)

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-187db6ec441-10c5b1a3e3f78356>

10. Ablauf der Angebots- und Bindefrist:

Angebote sind einzureichen bis: 01.06.2023, 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 14.07.2023

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen:

13. Ggf. mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Formblatt 124_LD (siehe Vergabeunterlagen)

mind. zwei Referenzen über öffentliche Aufträge mit vergleichbarem Inhalt und Umfang der letzten fünf Jahre

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Der niedrigste Preis: ja

15. Sonstiges:

Sanierung Landratsamt Haus I, Heiligenstadt - Malerarbeiten Haupthaus Vergabenummer: L23-0103-23

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Friedensplatz 8

Ort: Heilbad Heiligenstadt

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Postleitzahl: 37308

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@kreis-eic.de

Telefon: +49 3606 650-2050

Fax: +49 3606 650-9035

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.kreis-eic.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-187dbda1896-2d7026e37970fb74>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.evergabe.de

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Sanierung Landratsamt Haus I - Malerarbeiten Haupthaus

Referenznummer der Bekanntmachung: L23-0103-23

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Malerarbeiten Haupthaus

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Hauptort der Ausführung: 37308 Heilbad Heiligenstadt

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

- 93 Stk. Außenseite Fenster (Rahmen und Flügel) malermäßig behandeln
- 1.899,29 m² Anstrich einschl. Finish auf Wandflächen
- 1.566,38 m² Auftrag einer mit Wasser reversiblen Innenfarbe mit tuchmatter Oberfläche als Grund- und Schlussanstrich
- 1.882,88 m² Putzflächen und Übergänge mit Spachtelmasse glätten, innen
- 1.323,70 m² Reinigung von historischen Wand- und Stuckflächen trocken
- 879,54 m² Reinigung von historischen Decken- und Stuckflächen trocken

- 1.175,82 m² Bestandswände entfernen von Altanstrichen
- 130,09 m² Farbabnahme an historischen Decken
- 359 m² Farbabnahme an historischen Wänden
- 2.200,26 m² Grundierung Wandflächen

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 17.07.2023

Ende: 27.10.2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer.

Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine EEE vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

- Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist bzw. eine Mitteilung, falls keine Beitragspflicht bestehen sollte,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen,
- Nachweis einer bestehenden Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung.

Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine EEE vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

- Referenznachweise (mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben),
- Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 05.06.2023

Ortszeit: 10:30 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 14.07.2023

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 05.06.2023

Ortszeit: 10:30 Uhr

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bescheinigungen, welche nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land: Deutschland

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verfahren vor der Vergabekammer:

§ 160 GWB Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

04.05.2023

Sanierung Landratsamt Haus I, Heiligenstadt - Fliesen-/Feinsteinzeugarbeiten Seitenflügel Vergabenummer: L23-0067-23

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Friedensplatz 8

Ort: Heilbad Heiligenstadt

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Postleitzahl: 37308

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@kreis-eic.de

Telefon: +49 3606 650-2050

Fax: +49 3606 650-9035

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.kreis-eic.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-186ef894d9d-55237706cde6196>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.evergabe.de

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Sanierung Landratsamt Haus I - Fliesen-/Feinsteinzeugarbeiten Seitenflügel

Referenznummer der Bekanntmachung: L23-0067-23

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Fliesen-/Feinsteinzeugarbeiten Seitenflügel

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Hauptort der Ausführung: 37308 Heilbad Heiligenstadt

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

- 72,7 m² Grundierung Bodenfläche
- 32,5 m² Untergrundaussgleich, <= 10mm, Zementmörtel, schnellbindend
- 100,7 m Fugenverschluss, elastisch (Silikon)
- 1 Stk Sauberlaufzone NE Innenhof als Eingangsmatte liefern und verlegen
- 58 m² Bodenfliese, Feinsteinzeug, eben, 60/60 cm, innen
- 61,1 m Feinsteinzeug, Sockelfliese, Dünnbett, h = 8 cm, innen
- 44,45 m Ausgleichzementestrich, Treppenstufen

- 44,45 m Tritt- und Setzstufe, Feinsteinzeug, Tiefe 27 cm

- 14,7 m² Podestfliesen, Feinsteinzeug, Tiefe 27 cm

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01.09.2023

Ende: 15.10.2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer.

Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine EEE vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

- Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist bzw. eine Mitteilung, falls keine Beitragspflicht bestehen sollte,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen,
- Nachweis einer bestehenden Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung.

Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine EEE vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

- Referenznachweise (mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben),
- Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 05.06.2023

Ortszeit: 10:00 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 14.07.2023

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 05.06.2023

Ortszeit: 10:00 Uhr

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bescheinigungen, welche nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land: Deutschland

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verfahren vor der Vergabekammer:

§ 160 GWB Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

04.05.2023

Sanierung Landratsamt Haus I, Heiligenstadt - Sanierung Holzfenster Haupt- und Seitenhaus Vergabenummer: L23-0079-23

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: Friedensplatz 8

Ort: Heilbad Heiligenstadt

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Postleitzahl: 37308

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@kreis-eic.de

Telefon: +49 3606 650-2050

Fax: +49 3606 650-9035

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.kreis-eic.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-187222d4491-55efcaf950a6c8ea>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.evergabe.de

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Sanierung Landratsamt Haus I - Sanierung Holzfenster Haupt- und Seitenhaus

Referenznummer der Bekanntmachung: L23-0079-23

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Sanierung Holzfenster Haupt- und Seitenhaus

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEG06 Eichsfeld

Hauptort der Ausführung: 37308 Heilbad Heiligenstadt

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

- 116 Stück Sanierung Holzfenster/Beschläge
- 132 Stück Holzfenster untersuchen
- 16 Stück Sanierung Holzfenster/Wetterschenkel
- 16 Stück Sanierung Holzfenster/Regenschienen
- 16 Stück Beschläge Material für Reparatur liefern
- 92 laufender Meter Fenstergummilippendichtungen Material für Reparatur liefern
- 1 mal pauschal Hubsteiger für Sanierung Holzfenster liefern, vorhalten, abfahren
- 46 Stunden Stundenlohn Facharbeiter

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 17.07.2023

Ende: 31.08.2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer.

Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine EEE vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

- Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist bzw. eine Mitteilung, falls keine Beitragspflicht bestehen sollte,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen,
- Nachweis einer bestehenden Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung.

Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Zum vorläufigen Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung hat der Bieter das Formblatt VHB 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) bzw. eine EEE vorzulegen. Alternativ kann das Zertifikat einer anerkannten Präqualifizierungsstelle vorgelegt werden.

Auf gesondertes Verlangen sind zur Bestätigung der in der Eigenerklärung zur Eignung genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen sowie weitere wie folgt vorzulegen:

- Referenznachweise (mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben),
- Erklärung zur Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

Für die angegebenen Nachunternehmer sind oben genannte Nachweise auf gesondertes Verlangen ebenso vorzulegen.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 05.06.2023

Ortszeit: 9:30 Uhr

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 14.07.2023

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 05.06.2023

Ortszeit: 9:30 Uhr

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Bescheinigungen, welche nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land: Deutschland

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verfahren vor der Vergabekammer:

§ 160 GWB Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

04.05.2023

DigitalPakt Schule - Verlängerung Aruba Central Subscriptions Vergabenummer: L23-0094-10

Nationale Ausschreibung nach UVgO

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: L23-0094-10

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Name und Anschrift:

Landkreis Eichsfeld - Zentrale Vergabestelle
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt
Deutschland
Telefonnummer: +49 3606 650-2051
Telefaxnummer: +49 3606 650-9035
E-Mail-Adresse: vergabe@kreis-eic.de
Internet-Adresse: <https://www.kreis-eic.de>
Zuschlagserteilende Stelle: Siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

elektronisch in Textform
elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3):

Entfällt (siehe 9.).

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung:

DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 Teil VAdministration: Verlängerung Aruba Central Accesspoint Foundation Subscription

Menge und Umfang:

Lieferung von 40 Verlängerungen für Aruba Central Accesspoint Foundation Subscription

Ort der Leistung:

Landkreis Eichsfeld
Hauptamt/IT-Service
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt (it-service@kreis-eic.de)

6. Losaufteilung:

Losweise Vergabe: nein

Angebote sind möglich für: die Gesamtleistung

7. Nebenangebote sind

nicht zugelassen

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist: 12.07.2023

Ende der Ausführungsfrist: 11.07.2028

Bemerkung zur Ausführungsfrist:

9. Elektronische Adresse, unter der die Teilnahmewettbewerbsunterlagen/Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

unter (URL:)

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-187c718a75e-2f11d0ed46f6dffc>

10. Ablauf der Angebots- und Bindefrist:

Angebote sind einzureichen bis: 06.06.2023, 11:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 06.07.2023

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen:

13. Ggf. mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Formblatt 124_LD (siehe Vergabeunterlagen)

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Der niedrigste Preis: Ja

15. Sonstiges:

Öffentliche Stellenausschreibungen

Team-Hausmeister (m/w/d) im Liegenschaftsamt

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt, zum **nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen** als

Team-Hausmeister (m/w/d)

für die Bereiche Leinefelde/Dingelstädt und Umgebung, Worbis und Umgebung sowie Heiligenstadt und Umgebung

in **Vollzeitbeschäftigung (39 WoStd.)** im **Liegenschaftsamt unbefristet** zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Allgemeine Tätigkeiten im Rahmen der Objektbetreuung
- Wartungs-, Instandsetzungs- oder Instandhaltungsarbeiten
- Turnhallendienst (inkl. Spät- und Wochenenddienste)
- Anlagenüberwachung
- Überwachung und Erfüllung der Verkehrssicherungspflichten (u. a. Winterdienst und Anliegerpflichten)
- Sicherheitsbeauftragter
- Qualitätskontrolle der erledigten Arbeitsaufträge und der extern erbrachten Dienstleistungen
- Sonderaufgaben auf Grundlage des erlernten Berufs und im Rahmen der Nutzerunterstützung
- Objekthygiene (Organisation, Kontrolle und Mitarbeit)

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung und eine entsprechende mehrjährige Berufserfahrung innerhalb der letzten fünf Jahre in einem der nachfolgenden Bereiche verfügen:
- Handwerksberufe im Bereich der Gebäudeinstandhaltung und Gebäudeunterhaltung
- Berufe im Bereich der Pflege, Instandhaltung und Unterhaltung von Außen- bzw. Grünanlagen
- Berufe im Bereich der Wartung und Instandsetzung von Maschinen und Geräten, welche im Rahmen der Unterhaltung und Pflege von Gebäuden und Außenanlagen eingesetzt werden.
- einschlägige Weiterbildungen in den o. g. Bereichen sind von Vorteil
- sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Gebäudeinstandhaltung und der Bedienung von technischen Anlagen sowie Erfahrungen in der Objekt- und Grünanlagenbetreuung
- Besitz des Führerscheins der Klasse B
- Nachweis über den Besitz des Führerscheins der Klasse BE innerhalb der ersten 12 Monate nach Einstellung
- Verfügbarkeit und Bereitschaft zur Nutzung eines privaten Kraftfahrzeuges
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Organisationsfähigkeit, Konfliktkompetenz, Kommunikationsfähig
- gutes Einfühlungsvermögen für den schulischen Dienstbetrieb sowie den Vereinssport

Wir bieten:

- tarifgerechte Bezahlung, Eingruppierung Entgeltgruppe 4 bzw. 5 (je nach persönlichen Voraussetzungen)
- 30 Arbeitstage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- stellenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten
- tarifliche Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK Thüringen)
- monatlicher Sachbezug sowie einmalig zum Geburtstag
- Möglichkeit der Nutzung des TV-Fahrradleasings

Falls Sie eine den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich online über das **Bewerbermanagementportal INTERAMT** (Registrierung notwendig, zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den Button „Online bewerben“ am rechten Rand dieser Seite) **bis zum 29.05.2023 (Bewerbungseingang)** an den **Landkreis Eichsfeld**. Bewerbungen, die per Post oder E-Mail eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

www.kreis-eic.de/datenschutzerklaerung-fachaemter.html

Schulsozialarbeiter (m/w/d) im Jugendamt

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle** als

Schulsozialarbeiter (m/w/d) im Jugendamt

in **Teilzeitbeschäftigung (0,75 VZÄ) unbefristet** zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Schwerpunkte:

- **Schulsozialarbeit**
 - Beratung und sozialpädagogische Einzelfallhilfe
 - Sozialpädagogische Gruppenarbeit und Elternarbeit
 - Moderation und Mediation bei Konflikten oder Problemstellungen
 - Durchführung einer Selbstevaluation
- **Kooperation mit der Schule**
 - Austausch mit der Schulleitung, Beratung und Fortbildung für Lehrkräfte, Initiierung, gemeinsame Planung und Durchführung von Schulprojekten
 - sozialpädagogische Gestaltung von Projekttagen und -wochen
- **Dokumentation, Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit**
 - Einzelfalldokumentation, Führung eines Berichtswesens
 - Handlungs- und Aufgabenplanung, Konzipierung, Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen und Projekten
 - Selbststudium, Literatur und Recherchearbeit
- **Konzeptarbeit**
 - Erarbeitung, Aktualisierung und Evaluation der Konzepte für die Schule

• **Netzwerkarbeit**

- Initiierung und aktive Mitarbeit in Netzwerken des Gemeinwesens, der Schule, des Jugendamtes
- Kontaktpflege zu Kooperationspartnern

Ihr Profil:

- Abschluss als Sozialarbeiter oder Sozialpädagoge mit staatlicher Anerkennung bzw. ein Hoch- oder Fachhochschulabschluss in den Studienrichtungen Erziehungswissenschaften oder Psychologie
- engagierte, belastbare und flexibel einsetzbare Persönlichkeit mit hoher Organisationsfähigkeit
- ein sorgfältiges und gewissenhaftes Erledigen der Arbeitsaufgaben auch unter Termindruck
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten
- wünschenswert ist eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft der Leistung von Überstunden während der Schulzeit (bis zu 37 WoStd.), um die Ferien und Schulschließungen auszugleichen

Wir bieten:

- tarifgerechte Bezahlung, Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe S 12 TVöD
- 30 Arbeitstage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- regelmäßige Team-Supervisionen sowie kollegiale Fallberatung
- stellenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten
- tarifliche Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK Thüringen)
- monatlicher Sachbezug sowie einmalig zum Geburtstag
- Möglichkeit der Nutzung des TV-Fahrradleasings

Falls Sie den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich online über das **Bewerbermanagementportal INTERAMT** (Registrierung notwendig, zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den Button „Online bewerben“ am rechten Rand dieser Seite) **bis zum 29.05.2023 (Bewerbungseingang)** an den **Landkreis Eichsfeld**. Bewerbungen, die per Post oder E-Mail eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

www.kreis-eic.de/datenschutzerklaerung-fachaemter.html

Sachbearbeiter Jagd- und Waffenwesen (m/w/d) im Rechts- und Ordnungsamt

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt, **eine Stelle** als

Sachbearbeiter Jagd- und Waffenwesen (m/w/d)

im **Rechts- und Ordnungsamt** zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeitbeschäftigung (39 Wochenstunden) unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Schwerpunkte:

- Verfahren zum Jagd- und Jagdausübungsrecht
- Ordnungsrechtliche Aufgaben
- Ausübung der Aufsicht und Beratung
- Erstellen der Jagdstatistik
- Stellungnahmen
- Vorortkontrollen

- Waffenrechtliche Erlaubnisverfahren zum Besitz, Erwerb und zur Veräußerung von Schusswaffen
- Bearbeitung von Anzeigen über den Erwerb bzw. das Überlassen von Waffen
- Zulässigkeitsüberprüfung

Ihr Profil:

- Sie (m/w/d) verfügen über die Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, Angestelltenlehrgang II oder adäquater Fachhochschulabschluss
- wünschenswert. Jägerausbildung
- engagierte, belastbare und flexibel einsetzbare Persönlichkeit mit hoher Organisationsfähigkeit
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten wird vorausgesetzt
- Sie besitzen den Führerschein Klasse B
- wünschenswert ist eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten:

- tarifgerechte Bezahlung, Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 9 b TVöD
- Möglichkeit der Vereinbarung von mobiler Arbeit (Homeoffice)
- 30 Arbeitstage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- stellenbezogene Fortbildungsmöglichkeiten
- tarifliche Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK Thüringen)
- monatlicher Sachbezug sowie einmalig zum Geburtstag
- Möglichkeit der Nutzung des TV-Fahrradleasing

Falls Sie den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich online über das **Bewerbermanagementportal INTERAMT** (Registrierung notwendig, zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den Button „Online bewerben“ am rechten Rand dieser Seite) **bis zum 29.05.2023 (Bewerbungseingang)** an den **Landkreis Eichsfeld**. Bewerbungen, die per Post oder E-Mail eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

www.kreis-eic.de/datenschutzerklaerung-fachaemter.html

Schulsachbearbeiter (m/w/d) an dem Staatlichen Förderzentrum Eichsfeld

Der Landkreis Eichsfeld beabsichtigt, zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle eines

Schulsachbearbeiters (m/w/d)

an dem **Staatlichen Förderzentrum Eichsfeld** in **Teilzeitbeschäftigung (18 Stunden) befristet** zur **Krankheitsvertretung** zu besetzen. Eine Vergabe von zusätzlich 5,75 Mehrarbeitsstunden ist vorgesehen.

Eine unbefristete Weiterbeschäftigung als Schulsachbearbeiter (m/w/d) an den einzelnen Schulen des Landkreises ist nicht ausgeschlossen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Schwerpunkte:

- Aufgaben im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen (Bearbeiten von Rechnungen, Verwaltung des Schulbudgets etc.)
- die Organisation und Abrechnung der Schulspeisung
- Bearbeitung der Anforderungen für die Schülerbeförderung
- Erarbeitung von Schulstatistiken
- Inventarisierung

- Verwalten der Schülerakten sowie
- der allgemeine Telefon- und Auskunftsdienst

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten, Befähigung für den mittleren nicht-technischen Verwaltungsdienst, Kaufmann für Büromanagement (m/w/d) (wünschenswert mit Wahlqualifikation für den öffentlichen Dienst) oder Fachangestellter für Bürokommunikation (m/w/d)
- umfangreiche PC-Kenntnisse sowie Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Word und Microsoft Excel
- schreibtechnische Kenntnisse und ein sehr gutes Organisationsvermögen
- gutes Einfühlungsvermögen zu Kindern und Jugendlichen
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten
- wünschenswert ist eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Urlaub ist grundsätzlich in der Ferienzeit zu nehmen

Wir bieten:

- tarifgerechte Bezahlung, Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 5 TVöD
- 30 Arbeitstage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- tarifliche Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK Thüringen)
- monatlicher Sachbezug sowie einmalig zum Geburtstag
- Möglichkeit der Nutzung des TV-Fahrradleasings

Falls Sie den Anforderungen der Stelle entsprechende Qualifikation vorweisen können und Interesse an dieser Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung ausschließlich online über das **Bewerbermanagementportal INTERAMT** (Registrierung notwendig, zum Start Ihrer Online-Bewerbung klicken Sie bitte auf den Button „Online bewerben“ am rechten Rand dieser Seite) **bis zum 29.05.2023 (Bewerbungseingang)** an den **Landkreis Eichsfeld**. Bewerbungen, die per Post oder E-Mail eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage:

www.kreis-eic.de/datenschutzerklärung-fachaemter.html